

Maschinenring

Zeitung

Neuigkeiten aus dem Maschinenring Dachstein-Tauern



**Die Profis
vom
Land**

Geschätzte Mitglieder!

Ein Jahr mit besonderen Herausforderungen liegt hinter uns. Wie schnell der Alltag von einem Tag auf den anderen über den Haufen geworfen werden kann, hat uns Corona gezeigt. In dieser herausfordernden Zeit kam und kommt uns die Vielfältigkeit unseres Unternehmens zugute. Wir halten in schwierigen Situationen zusammen, agieren so früh wie möglich, arbeiten lösungsorientiert, schaffen eine zukunftsorientierte Unternehmensstruktur und verwirklichen eine Eigentümlösung – ein Bürogebäude, eine Einstellhalle sowie ein ausreichendes Betriebsareal!

Das Vereinsergebnis 2020 konnte trotz der Corona-Pandemie äußerst positiv abgeschlossen werden. Durch die Vielzahl der Tätigkeitsbereiche konnten Umsatzeinbrüche einzelner Geschäftsbereiche abgefedert werden. Einen großen Dank möchte ich meinen Mitarbeitern im Büro aussprechen, die immer an einem Strang ziehen! Das vergangene Jahr konnten wir, die Geschäftsstelle sowie unsere Dienstnehmer/-innen, mit den Schlagwörtern mit denen wir uns vermarkten „vielseitig“, „flexibel“ oder „Die Profis vom Land“, bestens bewältigen.

Ende August hat sich Elisabeth dazu entschlossen, ein Studium zu starten. Wir wünschen Elisabeth alles Gute bei ihrem weiteren Ausbildungsweg und bedanken uns für ihren menschlichen und bodenständigen Umgang und ihr eingebrachtes Engagement beim Maschinenring. Ihre Nachfolgerin Michaela Schober hat sich bereits in ihre Aufgabenbereiche eingearbeitet und hat den zusätzlichen, internen Verwaltungsaufwand, welcher die Corona-Pandemie mit sich bringt, souverän bestritten.

Der Agrarbereich wurde durch Manuel Stieg mit voller Begeisterung wiederbelebt. Ich kann nur an alle Mitglieder appellieren, an organisierten Aktionen, Möglichkeiten der Digitalisierung, Projekten, sowie von üblichen Vermittlungstätigkeiten des Maschinenrings Gebrauch zu machen. Höhepunkt ist sicherlich die Gründung der Schleppschuhfassgemeinschaft, welche auf den Einsatz von Manuel zurückzuführen ist. Die gewerblichen Geschäftsfelder werden durch Julius bestens koordiniert und betreut. Um die täglichen Kundenanforderungen, Mitarbeiterbedürfnisse, sowie Marktbedingungen zu bewältigen, ist mehr als ein acht Stunden Tag notwendig! Durch die fokussierte und zielstrebige Herangehensweise meiner Mitarbeiter werden Arbeitsplätze unserer Dienstnehmer/-innen geschaffen, Familieneinkommen sichergestellt und Kundenanliegen bestmöglich bearbeitet.

Weiters wird inmitten der Corona-Pandemie Vereinsgeschichte geschrieben. Der Maschinenring hat sich von einem einfachen Vermittlungsverein im agrarischen Bereich zum kompetenten, professionellen Dienstleistungsunternehmen weiterentwickelt. Heutzutage wird in der bürointernen Organisation nicht mehr unterschieden, ob es sich um einen bäuerlichen Auftraggeber oder einen gewerblichen Großkunden



Ing. Michael Geisler
Geschäftsführer

handelt. Kundenanliegen haben oberste Priorität – haben einen Ansprechpartner – und können bei Bedarf maschinenringübergreifend durch Kompetenzzentren bestens betreut werden.

Auf der anderen Seite wächst unser Eigenpersonal, sowie unser Maschinen- und Gerätefuhrpark konstant. Mittlerweile haben wir über 30 Vollarbeitskräfte in unserer Region beschäftigt. In den Winterdienstmonaten wurden nahezu 60 Lohnzettel/Monat an Mitarbeiter versendet. In den letzten Jahren wurde stetig in Spezialmaschinen für Mitgliederanliegen oder Kundenanforderungen investiert.

Im April 2020 wurde der Grundstein für eine eigene Betriebsstätte gelegt und ein Grundstück in Aich angekauft mit dem Ziel, so bald als möglich eine Einstellhalle zu errichten um Lagerkapazitäten zu schaffen. Während der Planungsphase wurden Partner gefunden um „die wünschenswerte Unternehmensstruktur“ zu realisieren.

(Projektbeschreibung auf Seite 4-5).

Gemeinsam, durch die partnerschaftliche Kooperation von der MR Service Steiermark eGen und dem MR Dachstein-Tauern sowie den beiden Mietern, kann ein zukunftsorientiertes Bauvorhaben realisiert werden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Mitarbeitern im Büro, dem Vorstand, vor allem bei Obm. Günther Anichhofer, für das eingebrachte Engagement und seinen Einsatz bedanken.

Wir können trotz etwas anderen Umständen, sehr zufrieden auf das Jahr 2020 zurückblicken und mit Stolz sagen, dass gemeinsam wieder Enormes geleistet wurde und wir uns für 2021 viel vorgenommen haben!

Ich wünsche Euch allen eine unfallfreie und ertragreiche Erntesaison und freue mich, wenn wir uns noch heuer am neuen Betriebsgelände wiedersehen!

Michael Geisler

Euer Michael Geisler
Geschäftsführer

Geschätzte Bäuerinnen und Bauern, bäuerliche Jugend, werte Mitglieder!

Auch im heurigen Jahr ist es zum jetzigen Zeitpunkt nahezu unmöglich eine Generalversammlung unter gewohnten Rahmenbedingungen durchzuführen.

Vor allem die im letzten Jahr getroffenen Entscheidungen und Beschlüsse bezüglich zukunftsweisender Schritte für unseren Ring über Grundkauf, Bau eines Bürogebäudes und einer Einstellhalle sollten in einer Sitzung vorgestellt und präsentiert werden. Wir werden aber versuchen, unser Vorhaben auf den folgenden Seiten bestmöglich vorzustellen.

Dieses Projekt in so kurzer und auch schwieriger Zeit zu realisieren, ist nur Dank aller Beteiligten möglich geworden. Mein Dank gilt der Familie Raudaschl für die unkomplizierte Abwicklung des Grundkaufes und den Nachbarn für die ohne Einsprüche abgelaufene Bauverhandlung. Ebenso Danke ich dem Landesvorstand mit Obmann Sepp Wumbauer und Landesgeschäftsführer Mario Hütter für den raschen und einstimmigen Beschluss zur Unterstützung unseres gemeinsamen Vorhabens.



Nach zwei Jahren im Maschinenringteam mussten wir uns schweren Herzens von unserer Büromitarbeiterin Elisabeth Schwab verabschieden. Um ihren Traumberuf ausüben zu können, begann sie im Oktober das Physiotherapie Studium in Graz.

Dafür und für ihren weiteren Lebensweg wünscht ihr das gesamte Team des Maschinenring Dachstein-Tauern alles Gute! Außerdem möchten wir uns hiermit nochmal für ihren engagierten und motivierten Einsatz bedanken.

An dieser Stelle eine große Anerkennung an das Team im Büro Schlading, Elisabeth, Michaela, Manuel, Julius und Michael!

Ihr habt in diesem schwierigen und herausfordernden Jahr Großartiges geleistet. Danke!

Danke auch an unserem Vorstand des MR Dachstein-Tauern für die Bereitschaft, diese Entscheidungen einstimmig mitzutragen. Voraussetzung dafür waren die korrekten Vorarbeiten und Vorverhandlungen bzw. Präsentationen durch unseren Geschäftsführer Michael Geisler mit seinem Team.

Momentan befinden wir uns in ausführlichen Verhandlungen mit den ausführenden Firmen zur Vergabe der Arbeitsaufträge, da ein Baubeginn schon für Mitte März geplant ist. Die Gesamtkosten inkl. Grundkauf bis zur Fertigstellung werden sich auf ca. € 2,5 Mio. belaufen.

Ein großer Schritt für eine gute und erfolgreiche Zukunft für unsere Bauern, Mitglieder, unsere teils über 40 Mitarbeiter und unserem MR Dachstein-Tauern.

Mit den besten Wünschen viel Glück und Gesundheit für die nächste Zeit,

e.h. Günther Anichhofer, Obmann

Günther Anichhofer



Bauvorhaben Maschinenring Dachstein-Tauern

Wir sind ein Dienstleistungsunternehmen im ländlichen Raum und bieten in allen Geschäftsbereichen vielfältige Dienstleistungen für Landwirtschaft, Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen an. Seit mehreren Jahren haben wir uns mit den verschiedensten Entwicklungsmöglichkeiten des Maschinenrings auseinandergesetzt mit einem klaren Ziel vor Augen, eine eigene Betriebsstätte zu schaffen.

Wir haben den Anspruch, unsere Dienstleistungen auch in Zukunft in entsprechender Qualität anbieten zu können. Die aktuellen Gegebenheiten und Räumlichkeiten lassen eine Weiterentwicklung nur im eingeschränkten Maße zu. Deshalb und um weiterhin als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden haben wir uns entschlossen, einen passenden, leistbaren und vor allem zentralen Standort für den Maschinenring Dachstein-Tauern zu suchen.

Bereits am 27. Jänner 2021 fand die Bauverhandlung statt, die Projektumsetzung wird voraussichtlich Mitte März 2021 starten.



Standort Aich

Die Erreichbarkeit für Mitglieder, Mitarbeiter, Dienstnehmer sowie für Kunden sind durch die vorhandene Infrastruktur und Lage des Grundstücks nahezu perfekt für eine Betriebsansiedlung. Diese Argumente und noch viele mehr führten zum Entschluss, die beiden Grundstücke (lt. Lageplan) anzukaufen. Die beiden Grundstücke, welche der Verein bereits im April 2020 erworben hat, sind durch die Gemeindegrenze (Aich/Haus) ge-

trennt. Die Grundstücke gemeinsam haben ein Flächenmaß von 4.583m² und sind als Gewerbegebiet gewidmet.

Bauvorhaben - Bauprojekt

Die Betriebsstätte besteht aus einem Bürogebäude mit 6 überdachten Carports sowie einer Einstellhalle mit einem Waschplatz.

Das Bürogebäude wird dreistöckig, barrierefrei und teilweise vermietet. Im Erdgeschoss befinden sich die Büroräumlichkeiten des Maschinenrings sowie die Mitarbeitermöglichkeiten. Weiters wird im Erdgeschoss eine chemiefreie Wäscherei integriert. Die Erweiterung auf eine Münzwäscherei ist angedacht. Das erste Obergeschoss, sowie das zweite Obergeschoss wird fremdvermietet. Ein großer Besprechungsraum mit 55 m² befindet sich im 2. OG. Dieser kann in der Mitte abgetrennt werden und wird von den Mietern mitgenutzt werden. Westlich des Bürogebäudes befinden sich sechs überdachte Einstellplätze, sowie eine integrierte E-Tankstelle.

Die Einstellhalle mit ca. 500 m² dient fast ausschließlich der Unterbringung der bestehenden Gerätschaften und Maschinen. Ein Teil der Einstellhalle ist als Lagerfläche der Wäscherei und den Kleingeräten zugeteilt. Auf der südseitigen Dachflä-



che wird eine PV-Anlage montiert. Weiters wird sich neben der Einstellhalle ein befestigter Waschplatz befinden.

Finanzierung

Das Bürogebäude sowie die dazugehörige Außenanlage inkl. Carports werden vom Verein finanziert. Über ein Baurecht wird die Einstellhalle durch die Maschinenring Service Steiermark eGen errichtet.

Die Finanzierung der Einstellhalle durch die Maschinenring Service Steiermark eGen, ergibt sich aus der gewerblichen Nutzung für dessen Dienstleistungen. Damit erspart sich der Maschinenring Dachstein-Tauern und die Maschinenring Service Steiermark eGen komplexe interne Verrechnungswege. Grund und Boden befinden sich im Eigentum des Maschinenrings Dachstein-Tauern.

Die Finanzierung des Projektes ist durch die partnerschaftliche Kooperation von der MR Service Steiermark eGen und dem MR

Dachstein-Tauern, sowie durch zwei langjährige Mieter sichergestellt.

Nutzen für Mitglieder und Kunden

In diesem Projekt kann eine langersehnte Vision umgesetzt werden. Der Maschinenring Dachstein-Tauern wird mit diesem Bauvorhaben einen weiteren Grundstein für die Weiterentwicklung des Unternehmens legen. Wir erwarten uns eine höhere Schlagkraft, Kosteneffizienz, Steigerung des Mitgliederservices, einen besseren Marktauftritt und eine damit verbundene Leistungssteigerung in bestehenden und neuen Geschäftsfeldern.

Mit dieser Investition können wir zukünftig die Anforderungen und Wünsche unserer Kunden und Mitglieder noch besser erfüllen. Mit diesem Projekt können wir Arbeitsplätze und Zusatzeinkünfte für unsere Mitgliedsbetriebe schaffen.



Aktuelles aus dem Agrarbereich

Ich möchte diese Ausgabe nutzen, um euch über aktuelle Themen beziehungsweise Änderungen im Agrarbereich zu informieren. Diese betreffen vor allem die soziale Betriebshilfe, die Entlastungshilfe für Familien und den Zivildienst.

Neuerungen bei der sozialen Betriebshilfe

Bei der sozialen Betriebshilfe kann bei einem Arbeitsausfall des Betriebsführers/der Betriebsführerin, des hauptberuflich beschäftigten Ehepartners, etc. für unaufschiebbare Arbeiten, ein SVS-Zuschuss für Betriebshilfeeinsätze gewährt werden, sofern Fremdhilfebedarf vorliegt. Man unterscheidet zwischen der regulären und der pauschalen sozialen Betriebshilfe.

Bei der regulären sozialen Betriebshilfe wurde der Kostenzuschuss von € 9,50/Std. auf € 10,-/Std. erhöht.

Da oft Fragen bezüglich der pauschalen Betriebshilfe auftreten, möchte ich euch kurz die Eckpunkte erklären. Die Möglichkeit einer pauschalen Abgeltung der Betriebshilfe für unaufschiebbare Arbeiten kann nur unter folgenden Punkten beansprucht werden:



Manuel Stieg
0664/3887060

manuel.stieg@maschinenring.at

- **Einsatzgründe: Krankheit oder (Arbeits-) Unfall in Verbindung mit einer Krankenhausbehandlung**
- **Anhand der medizinischen Diagnose (ICD 10-Code) eine mehr als 14-tägige Arbeitsunfähigkeit**

- **Einsatzvermittlung eines geeigneten Helfers über den Maschinenring ist nicht möglich**
- **Es gelten dieselben Voraussetzungen (Meldepflichten) wie bei der „regulären sozialen Betriebshilfe“, jedoch ist hier keine namentliche Meldung des Betriebs Helfers erforderlich und auch der Stundennachweis mittels Stundenlisten ist nicht notwendig. Die pauschale Betriebshilfe ist mit einem Stundensatz von € 34,-/Tag begrenzt.**

Entlastungshilfe für alle Familienbetriebe

Die Entlastungshilfe wird immer dann gewährt, wenn der Betriebsführer/ die Betriebsführerin organisierte Hilfe in Anspruch nimmt, um Maßnahmen zur Entlastung umsetzen zu können. Der Betriebsleiter/ Die Betriebsleiterin kann einen Kostenzuschuss von maximal € 34,-/Tag jedoch maximal € 1.860,-/Jahr anfordern. Dazu zählen die Inanspruchnahme von Vertretungsdiensten bei Aufenthalten (von mind. 2 Übernachtungen) außer Haus, zur Erholung und Entlastung z.B. bei:

- **Erholungsaufenthalten oder (Kurz-) Urlaub**
- **Teilnahme an Gesundheits- bzw. Erholungsaktionen der SVS (z.B. Gesundheits-Aktiv-Woche)**
- **Mehrtägige Weiterbildungsmaßnahmen**

Für die Zuerkennung des Kostenzuschusses sind folgende Schritte notwendig:

- **Kontaktaufnahme mit dem regionalen Maschinenring**
- **Gemeinsame Planung und Fixierung des Vertretungsdienstes mit dem Maschinenring**
- **Abrechnung und Bezahlung der Kosten für den Vertretungsdienst**

Die Rechnung inkl. Zahlungsbestätigung wird vom regionalen Ring an den Landesverband Maschinenring Steiermark weitergeleitet, der Zuschuss berechnet und quartalsweise an den Betrieb überwiesen.

Zivildienst in der Landwirtschaft

Der Zivildienst in der Steiermark wird durch die Einsatzorganisation Maschinenring Steiermark organisiert. Die Dauer des Zivildienstes beträgt 9 Monate. Zu beachten ist, dass die wenigen freien Plätze für Zivildienstler sehr schnell belegt sind. Entscheidet man sich für den Zivildienst in der Landwirtschaft sollte ehestmöglich mit uns Kontakt aufgenommen werden. Die Plätze sind teilweise bis auf 3-Jahre im Voraus schon vergeben. Bei der Stellung ist eine Zivildienstklärung auszufüllen und direkt beim Stellungskommando abzugeben. Die Einsatzgebiete sind auf unterschiedliche landwirtschaftliche Betriebe in der Steiermark verteilt. Ist die Fahrzeit zwischen Wohnort und Einsatzbetrieb zu lang, wird der Zivildienstler am jeweiligen Betrieb untergebracht.



Weiters möchte ich euch über die aktuellen Preise der ausleihbaren Gemeinschaftsmaschinen informieren:

Für die **Güllefässer** (Vaktuec 8.3, 7.3 und 6.5) gilt ein Stundenpreis von € 25,99 brutto. Für das Hochdruckfass ist ein Stundenpreis von € 33,90 brutto festgelegt. Die Buchung der Güllefässer erfolgt ausschließlich über die MR-Geschäftsstelle. Gemeinschaftsmitglieder haben immer Vorrang gegenüber Nichtmitgliedern der Gemeinschaft. Nach Beendigung des Einsatzes sind die Stunden in das Stundenbuch einzutragen und ebenfalls der MR-Geschäftsstelle mitzuteilen. Sollte Interesse bestehen an einer Gemeinschaft teilzunehmen bitte ich euch mit mir Kontakt aufzunehmen.

Die **Güttler Nachsämaschine** steht für einen Stundenpreis von € 30,- brutto zur Verfügung. Die Stunden werden mithilfe eines GPS-Trackers erfasst. Wir bitten euch trotzdem die Stunden telefonisch der MR-Geschäftsstelle durchzugeben.

Saatgutaktion

Auch in diesem Jahr konnten wir gemeinsam mit der Landmarkt KG eine Saatgutaktion organisieren. Der Preisnachlass auf Saatgut beträgt **12 %** auf den angeschriebenen Preis. Unsere Aktion beinhaltet ausnahmslos Qualitätsaatgutmischungen der ÖAG (Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Grünland und Futterbau) für die **Sorten NA, NI und Dauerwiese OG**.

Aktionsdauer: bis Ende Juli 2021

Für die Aktion gilt beim Kauf der Produkte bei der Landmarkt KG der angeführte Preisnachlass nur dann, wenn sich der Landwirt an der Kassa als Mitglied des MR Dachstein-Tauern zu erkennen gibt. Ein Preisnachlass im Nachhinein ist nicht möglich!

Die **Maschinenkostensätze** haben sich im Wesentlichen nicht geändert und können vom Vorjahr übernommen werden. Sollten diesbezüglich genauere Informationen nötig sein, stehe ich gerne für Auskünfte zur Verfügung. Damit wir in den Sommermonaten eure Ernteeinsätze bestmöglich planen können, bitte ich euch um rechtzeitige Bekanntgabe, falls Bedarf an Erntemaschinen, im Speziellen Motorkarren besteht.

Ich bin unter der Telefonnummer 0664/ 3887060 gerne für eure Anliegen erreichbar. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2021!





Schleppschuhfassgemeinschaft

Das Grünlandprojekt „mehrmähdiges Grünland zeitgemäß bewirtschaften“, welches vom Maschinenring Österreich ins Leben gerufen wurde, ermöglicht es uns als Grünlandkompetenzring der Steiermark die aktuellen Thematiken rund um die Grünlandbewirtschaftung zu behandeln. Das Vaktuec 8.300I Güllefass der Güllegemeinschaft Dachstein-Tauern ist in den letzten Jahren speziell zu den Güllezeiten immer häufiger gebucht worden. Vor allem bei kurzen Güllefenstern, wie es in den letzten Jahren aufgrund der Witterung der Fall war, kam im Speziellen dieses Fass an seine Kapazitätsgrenzen. Aufgrund dieser Situation wurde mit Stationsleiter Martin Dankmaier beschlossen, sich Gedanken über eine Lösung dieses Problems zu machen.

Da bis 2030 aufgrund der EU-NEC-Richtlinie rund 12% der Ammoniak-Emissionen reduziert werden sollten und dort vor allem großes Potential in der Technik der bodennahen Gülleausbringung besteht, wurde der Entschluss gefasst, sich mit dieser Thematik näher zu beschäftigen. Die bodennahe Gülleausbringung bietet einige Vorteile im Gegensatz zur

herkömmlichen Variante. Der wohl größte Vorteil ist das größere Zeitfenster zur Gülleausbringung, welches man durch diese Technik hat. Durch die bodennahe Ablage der Gülle wird auch an heißen Sommertagen und bei ausbleibenden Niederschlägen der Ammoniakstickstoff nicht in die Luft abgegeben, sondern landet direkt bei der Pflanze. Ein daraus

entstehender positiver Nebeneffekt ist jener, dass somit die Geruchsbelastung praktisch bei null liegt. Natürlich muss man sich im Klaren sein, dass diese Technik nur optimal funktioniert, wenn das Gülle-Management in den einzelnen Betrieben auf diese Technik angepasst wird. Ansonsten hat man die oftmals angesprochenen „Gülewürste“ auf den Feldern liegen, welche zu einer Verschmutzung des erntereifen Bestandes führen. Am Mittwoch, den 26. August machten wir uns gemeinsam mit einigen Interessenten auf nach Micheldorf in Oberösterreich, um am Güllefachtag des Maschinenrings Kremstal-Windischgarsten teilzunehmen. Es wurden die verschiedenen Ausbringungsmethoden, jeweils mit separierter und nicht separierter Gülle, im direkten Vergleich gezeigt und besprochen. Somit konnten sich alle Interessenten einen ersten Eindruck zu dieser Technik machen.

Um einen detaillierteren Einblick in die Technik der bodennahen Gülleausbringung zu erhalten, im Speziellen der Schleppschuhtechnik, wurde am Betrieb

von Andreas Stiegler vlg. Mitterhofer gemeinsam mit der Firma Vakutec eine Schleppschuhfassvorführung organisiert. Ein Landwirt aus Untertauern kam mit seinem Vaktuec 8.600I Fass und aufgebautem Schleppschuhverteiler zu uns und stellte seine Maschinen vor. So konnten wir aus erster Hand erfahren, auf welche Aspekte im Umgang mit der Schleppschuhtechnik zu achten ist. Die Vertreter der Firma Vakutec standen den Interessenten Rede und Antwort.

Nach dieser Veranstaltung konnte der Kreis der Interessenten eingegrenzt werden und eine gemeinschaftliche Anschaffung der Schleppschuhfasstechnik wurde angestrebt. Nach langer Beratung und der Einholung verschiedener Angebote entschlossen sich schlussendlich acht Landwirte am 28.01.2021 zur Gründung der Schleppschuhfassgemeinschaft Dachstein-Tauern. Als Obmann und Stationsleiter der Gemeinschaft wurde Andreas Stiegler gewählt. Die Gemeinschaft entschloss sich ein Bauer Poly 81+ Tandem Güllefass mit aufgebautem neun Meter Bomechverteiler anzuschaffen.



Ich möchte mich bei allen Mitgliedern der Schleppschuhfassgemeinschaft Dachstein-Tauern für das entgegengebrachte Vertrauen und für den Mut in diese Technik zu investieren, bedanken. Weiters möchte ich mich bei der Firma Bauer, insbesondere bei Robert Terschan, für die gute Zusammenarbeit bedanken. Abschließend wünsche ich der

Gemeinschaft eine erfolgreiche erste Güllesaison im Jahr 2022 und viel Freude mit dem neuen Güllefass.

Sollte Interesse an einem gemeinschaftlichen Ankauf von Maschinen/Geräten bestehen, stehe ich gerne für weitere Auskünfte unter 0664/3887060 zur Verfügung.

DER PIONIER IN DER GÜLLETECHNIK



POLYESTERFÄSSER
Polyfässer bis 26m³ mit leichter Einbringtechnik



SEPARATOR PLUG & PLAY
zur Separation von festen und flüssigen Nährstoffen

Ihr zuständiger Fachberater: **W, NÖ, BGLD. VLBG., T., SÜD-T., LIECHTENSTEIN STMK., KTN., SÜDL. BGLD., OST-T. SALZBURG, OÖ**

Günter Windisch 0664 - 80 210 330 g.windisch@bauer-at.com
Florian Noggler 0664 - 80 210 339 f.noggler@bauer-at.com
Robert Terschan 0664 - 80 210 338 r.terschan@bauer-at.com
Fritz Englmaier 0664 - 80 210 332 f.englmaier@bauer-at.com



www.bauer-at.com

Smartantenne

Die Smartantenne konnten wir im Frühjahr 2020 das erste Mal in unserem Ringgebiet ausgiebig testen. Einige Mitglieder des Vorstandes wurden als Testpersonen herangezogen und waren begeistert von der einfachen Bedienung des Gerätes. Bei uns im Ringgebiet sind vor allem die Grenzsteinsuche und die Drainagenkartierung interessante Anwendungsbereiche der Smartantenne. Wir konnten die Smartantenne auch auf schlecht erschlossenen Parzellen (Almflächen, Wälder) testen. Auch unter diesen Bedingungen konnten die Grenzen sehr genau gefunden werden. Für weitere Informationen steht euch unserer Agrarkundenbetreuer Manuel Stieg gerne zur Verfügung.



Tarifübersicht - Smartantenne

Einschulung	1x Pauschale	€ 50,00
- Erforderliche Maßnahme zur Verwendung des Leihgerätes		
- Überblick über die Anwendungssoftware zur Agrarflächenfeststellung		
Tagesverrechnungssatz	Tagespauschale	€ 85,00
Sonstige, zus. Leistungen	Stundensatz	€ 59,00
Bspw.:		
- Umwandlung Messergebnisse in GIS-Wunschformat		
- Einholung Daten aus externen Quellen		

*Tarife exkl. 20 % USt.

Bodenprobenuntersuchung

Auch in unserem Ringgebiet konnten wir im letzten Jahr schon einige Boden- und Gülleproben ziehen. Die Bodenprobenziehung wird vollständig vom Maschinenring abgewickelt. Dazu gehören die selbstständige Anfahrt und Probenziehung, beauftragte akkreditierte Laboranalysen sowie Ergebnisaufbereitung. Für die Bodenbeprobung muss nur ein Anmeldeformular ausgefüllt werden. Gemeinsam mit unserem Agrarkundenbetreuer Manuel Stieg werden die Flächendaten so aufbereitet, dass sie für die digitale Probenahme verwendet werden können. Nach der Datenerfassung wird die Bodenbeprobung je nach Wetter und Aufwuchshöhe der Flächen geplant.



Selbstverständlich ist auch die herkömmliche Methode der Bodenuntersuchung mit dem Bodenstecher jederzeit für euch verfügbar.

Tarifübersicht - Bodenprobenahme

Probenahme & Analyse	ab € 35,90
- Vollautomatisierte GPS-Probenahme und Nährstoffanalyse, 25 Einstiche pro Feldstück (= 1 Probe)	pro Feldstück bis max. 5 ha bis 10 Proben.....€ 45,90
- Beurteilung der Nährstoffgehalte (Phosphor, Kalium, Magnesium) und pH-Werte der Böden	ab 11 Proben.....€ 37,90 ab 20 Proben.....€ 35,90

Zusatzleistungen pro Probe

Humus.....€ 7,20	Spurenelemente (Cu,Zn,Fe,Mn).....€ 15,00
Nachliefb. Stickstoff.....€ 17,90	Carbonatbestimmung.....€ 8,00
Bor, Calcium,Schwefel jew.....€ 7,20	Austauschbares Calcium.....€ 7,30
N min und Humusgehalt.....€ 25,90	Gesamtstickstoff (Kjeldahl).....€ 26,90
Bestimmung Kalkaktivität.....€ 7,60	Kaliumfixierung.....€ 14,80
austauschbare Kationen.....€ 14,60 (K, Mg, Ca, Na)	
Korngrößenverteilung	Grobboden.....€ 9,90
	Feinboden (Sand, Schluff, Ton).....€ 37,00
Bodenprobenziehung	ohne Analyse€ 29,90

*Tarife exkl. 20 % USt., exkl. einmaliger Auftragspauschale (mit digitaler Probenplanung und Probenmanagement) von € 59,90

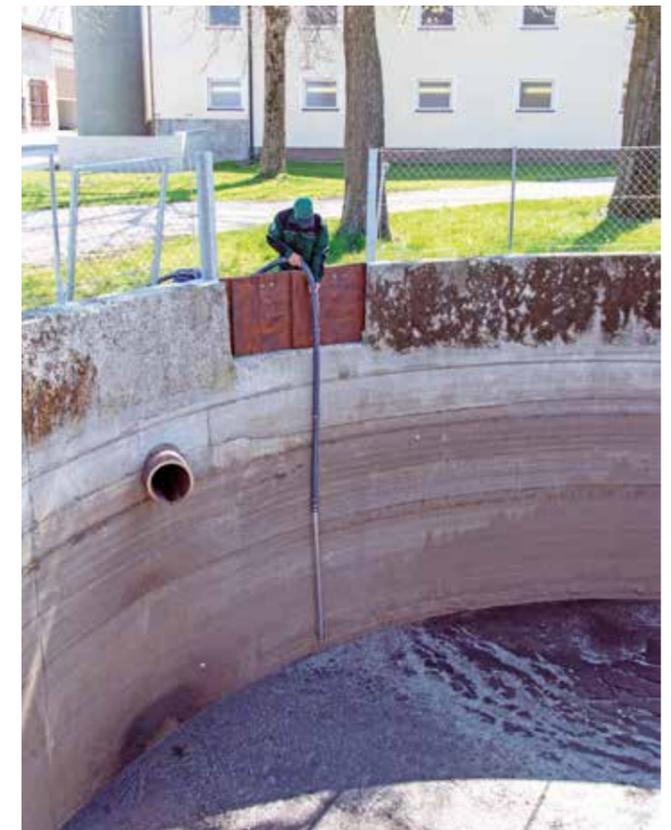
Wirtschaftsdüngeruntersuchung

Anhand der Wirtschaftsdüngeruntersuchung ist es möglich, die Düngung landwirtschaftlich genutzter Flächen effizienter zu gestalten. Dies ermöglicht neben einer Einsparung von Mineraldünger, eine Verbesserung der Erträge und den Schutz des Grundwassers. Bei der Güllebeprobung ist ein aufräumen der Güllegrube nötig, damit ein möglichst wahrheitsgetreues Ergebnis erzielt werden kann. Der Beprobungstermin wird früh genug bekannt gegeben. Die Probenahmeplanung wird wiederum vollständig vom Maschinenring als akkreditierte Inspektionsstelle durchgeführt. Bei Interesse an einer Wirtschaftsdüngeruntersuchung steht euch Agrarkundenbetreuer Manuel Stieg gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Tarifübersicht - Wirtschaftsdüngerprobenahme

Probenahme & Analyse	€ 145,90
Beurteilung der Gehalte: Ammoniumstickstoff, Organischer Stickstoff, Phosphor, Kalium, Magnesium, Calcium, Kupfer, Schwefel, Zink, Trockensubstanz, pH-Wert	eine Lagerstätte
Jede weitere Lagerstätte	€ 79,90

*Tarife exkl. 20 % USt., exkl. einmaliger Anfahrtspauschale von € 59,90



Bauern für Bauern
Die Maschinenring Hilfsaktion

Not kennt keine Saison

Der Maschinenring Österreich bittet wieder um Ihre Unterstützung, um in Not geratenen Bauernfamilien zu helfen.

Seit Beginn der Aktion „Bauern für Bauern“ im Jahr 2007 konnte mehr als 180 notleidenden bäuerlichen Familien mit insgesamt fast 650.000 Euro geholfen werden, z. B.:

- bei Ausfall des Betriebsführers im Krankheits- oder Todesfall,
- bei Rehabilitationsmaßnahmen nach Unfällen,
- bei der psychologischen Begleitung in Krisensituationen,
- beim Aufbau von Infrastruktur nach Brand oder Naturkatastrophen,
- bei der Sicherung der Ausbildung der Kinder.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

Jetzt auch einfach online spenden unter: www.bauernfuerbauern.at

Konto: Bauern für Bauern | IBAN AT363400000002680700 | Raiffeisenlandesbank Oberösterreich | BIC: RZOOAT2L

Ein Antrag auf Unterstützung kann von jeder Bäuerin bzw. jedem Bauern aus Österreich gestellt werden. Die Mitgliedschaft beim Maschinenring ist dafür NICHT Voraussetzung.



Ihre Spende an „Bauern für Bauern“ ist steuerlich absetzbar.

Geben Sie dafür unter „Verwendungszweck“ Ihren Vornamen, Nachnamen und Ihr Geburtsdatum (laut Meldezettel) an.

Silomaisballenaktion

Durch die gute Grundfütterernte 2020 wurden bei der Silomaisballenaktion um ca. 2/3 weniger Silomaisballen, als im Vorjahr, vermittelt. Insgesamt wurden 160 konventionelle Ballen, sowie 10 Bio-Maisballen durch unsere Lieferanten an euch ausgeliefert. Bei dieser Gelegenheit möchte ich euch nochmals auf die MR-Grundfütterbörse hinweisen (siehe Seite 13). Bei der Grundfütterbörse kann mit wenig Aufwand Futter angeboten bzw. eingekauft werden. Habt ihr Grundfutter zu verkaufen und wollt dieses bei der Grundfütterbörse inserieren, bitte ich euch mit mir Kontakt aufzunehmen. Heuer konnte außerdem noch gemeinsam mit unserem Maisballenlieferanten Schiefermayer Paul, der gemeinsame Einkauf von Strohballen organisiert werden. Die genauen Infos der Silomaisballenaktion, sowie für den gemeinsamen Einkauf von Strohballen geben wir euch wie gewohnt, in einer Mitgliedermail bekannt.



Sägespäneaktion

Im Herbst konnten wir wie in den letzten Jahren den gemeinsamen Einkauf von Sägespänen organisieren. Hierbei möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit mit der Abfallverwertungsanlage Aich und für den reibungslosen Ablauf bedanken. Der genaue Preis für die Sägespäneaktion 2021 wird Anfang Oktober per Mail bekannt gegeben.



Agrarfolienentsorgungsaktion

Mit der Zunahme des anfallenden Kunststoffs gewinnt auch die Frage nach einer sachgerechten und umweltfreundlichen Entsorgung immer mehr an Bedeutung. Polyethylen benötigt abhängig von Umwelteinflüssen, mehrere hundert Jahre um vollständig abgebaut zu werden. Umso wichtiger ist daher ein bewusster Umgang, um den nachhaltigen und langfristigen Schutz unserer Umwelt sicherzustellen. Auch heuer sind Direktlieferungen von Agrarfolien an die Abfallverwertungsanlage Aich möglich.

Alle Mitglieder können ihre Agrarfolien vom 03.05 - 26.05.2021 lt. Öffnungszeiten (Mo-Do 7:30-12:00 und 13:00-16:30 und Fr 7:30-12:00 und 13:00-15:00) abgeben.

Die Verrechnung der anfallenden Entsorgungskosten erfolgt direkt in der Abfallverwertungsanlage Aich.

Entsorgungskosten

€ 50,- Netto pro Tonne
Wir bitten um ordnungsgemäße Trennung von Netzen und Schnüren, keine Rollkerne oder Silorückstände!
Achtung: Volle Entsorgungskosten bei unsachgemäßer Trennung (€ 220,- Netto pro Tonne)!

Der Maschinenring möchte sich für die stets sehr gute Zusammenarbeit mit der Abfallverwertungsanlage Aich unter der Führung von Dipl. Ing. Josef Mitterwallner bedanken!

Maschinenring Cluster zur Förderung der agrarischen Kooperation



Grundfütterbörse

Maschinenring bringt Angebot und Nachfrage zusammen

Im letzten Jahr sind viele österreichische Landwirte fast verzweifelt: Wenn das Grünland die Trockenheit überlebte, dann kamen die Engerlinge wie in Oberösterreich oder eine Überschwemmung wie in Kärnten. Andere Gebiete wie die Steiermark bekamen genug Regen, das Grünland gedieh und Futter ist im Übermaß vorhanden. Daher startete der Maschinenring die Grundfütterbörse, die österreichweit Angebot und Nachfrage zusammenbringt.

Wie stelle ich ein Angebot oder eine Nachfrage ein?

Landwirte können kostenlos ein Angebot veröffentlichen oder Futtermittel nachfragen. Dazu setzen sie sich telefonisch mit dem regionalen Maschinenring in Verbindung und geben den Anzeigetext und die Freigabe zur online Veröffentlichung direkt durch. Alternativ kann auch ein E-Mail mit dem Anzeigetext an steiermark@maschinenring.at gesendet werden.

Wichtig ist, immer die Telefonnummer und Postadresse für Rückfragen anzugeben, damit andere Landwirte wissen, wo das Angebot bzw. die Nachfrage angesiedelt ist.

Wie funktioniert die Börse?

Interessierte Landwirte sehen jederzeit, wer das gesuchte Futter anbietet oder wer möglicherweise den Überschuss abnimmt. Durch die Anzeige auf der Karte ist es auch möglich, dass sich mehrere Landwirte einer Region zusammenschließen und gemeinsam den Transport z.B. von Silorundballen oder Heuballen organisieren. Das senkt die Logistik-Kosten.

Den Preis für das jeweilige Futtermittel machen sich die Landwirte ebenso untereinander aus - oft ist bereits eine Preisvorstellung des Anbieters angeführt.

Der Maschinenring stellt die Plattform kostenlos zur Verfügung, ist aber kein Händler der Waren.

Wie finde ich die Grundfütterbörse?

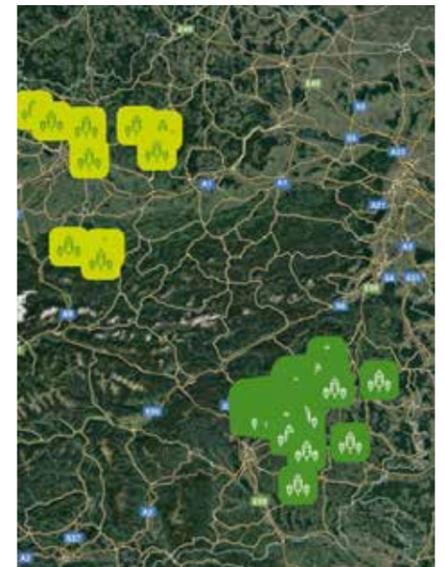
www.maschinenring.at/grundfutterboerse

Anzeige für Angebot oder Nachfrage aufgeben:

-  Kontaktiere deinen regionalen Ring
-  Oder E-Mail an: steiermark@maschinenring.at

Welche Vorteile bietet die Online-Futtermittelbörse?

- Grafische Darstellung der Angebote/Nachfrage in den Regionen
- Möglichkeit der Bündelung von Angebot/Nachfrage in einer Region (erleichterte Logistik)
- Ermöglicht sowohl regionale als auch überregionale Zusammenführung von Angebot und Nachfrage
- Filterfunktion nach Futtermittelkategorien (durch Auswahl der Grundfutterarten)
- Filterfunktion nach Produktionsweise (biologisch und konventionell)



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union



BESTELLUNG Per Fax oder Mail an deinen Maschinenring-Standort schicken.

 Frühjahrs-
aufforstung
2021

Pflanzzeit: Forst- Containerpflanzen

Name Datum/Unterschrift

Rechnungsadresse

Telefon/E-Mail

**Bestellung bitte
bis 16.04.2021**
*Teilweise begrenzte Stück-
zahlen - Liefermenge vorbe-
hältlich Lagerbestand!*

 Es gelten die Lieferbedingun-
gen der Firma Lieco. Vorbe-
hältlich Satz- und Druckfehler.

Stück	Baumart	Größe (cm)	Seehöhe	Preis/Stück netto - zzgl. MwSt.
	Fichte	25-60 cm		€ 0,91
	Lärche	30-70 cm		€ 1,08
	Weißtanne	15-30 cm		€ 1,34
	Weißkiefer	20-40 cm		€ 0,91
	Schwarzkiefer	15-30 cm		€ 0,91
	Douglasie	30-70 cm		€ 1,37
	Roteiche	25-60 cm		€ 1,38
	Schwarzerle	25-60 cm		€ 1,05
	Grauerle	25-60 cm		€ 1,05
	AKTIONSPAKET LIECO - Hohlspaten + Handtrage			€ 99,-

Richtig und gut versichert

Maschinenbruch-Versicherung

 Exklusiv für
Mitglieder

 Einfach
heraustrennen

Maschinenring
Manuel Stieg, Maschinenring Dachstein-Tauern
T: 059 060 603 M: manuel.stieg@maschinenring.at
www.maschinenring.at


AUFFORSTEN MIT ERFOLG

Teilnahmeerklärung

MR Maschinenbruch-Versicherung

Mit der Übermittlung der ausgefüllten und gegengezeichneten Teilnahmeerklärung Maschinenbruch-Versicherung über den Maschinenring Steiermark in Kooperation mit der 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH, Niederlassung Süd, 8051 Graz, ist die genannte Maschine bzw. das Gerät gemäß der gewählten Variante österreichweit versichert.

Nicht versicherbare Maschinen über diese Varianten: Mährescher, Holzvollerntemaschinen sowie Maschinen, die ausschließlich der forstwirtschaftlichen Tätigkeit unterliegen. Gerne wird für o.a. Gerätetypen ein Angebot erstellt.

Name / Mitversicherungsnehmer: _____

Adresse: _____

Tel/E-Mail: _____

Maschine/Gerät: _____

Fahrgestell- oder Seriennummer/ Baujahr: _____

In Kopie beizufügen: Zulassungsschein oder Rechnung aus der eine Fahrgestell- oder Seriennummer hervorgeht.

Ich beantrage für oben genannte Maschine – zutreffendes bitte ankreuzen:

Maschinenbruch-Versicherung

MaBruch 60.000,- / Var 1

Zertifikat 4419-60-6

Versicherungsschutz bis € 60.000,-

Deckung lt. Beschreibung -

Laufzeit 6 Monate

Prämie einmalig brutto pro Maschine:

€ 428,-

(inkl. 11,4% Versicherungssteuer, Polizzausfertigungs- und Verwaltungsgebühr)

Maschinenbruch-Versicherung

MaBruch 100.000,- / Var 3

Zertifikat 4419-100-6

Versicherungsschutz bis € 100.000,-

Deckung lt. Beschreibung -

Laufzeit 6 Monate

Prämie einmalig brutto pro Maschine:

€ 522,-

(inkl. 11,4% Versicherungssteuer, Polizzausfertigungs- und Verwaltungsgebühr)

Maschinenbruch-Versicherung

MaBruch 25.000,- / Var 5

Zertifikat 4419-25-12

Zusatzbaustein "Anbaugeräte"

Versicherungsschutz bis € 25.000,-

Deckung lt. Beschreibung -

Laufzeit 12 Monate

Prämie einmalig brutto pro Maschine:

€ 333,-

(inkl. 11,4% Versicherungssteuer, Polizzausfertigungs- und Verwaltungsgebühr)

Gilt für Anbau- und Zusatzgeräte bis zu einem Neuanschaffungswert von € 35.000,-. Anbaugeräte die über € 35.000,- Anschaffungswert liegen, müssen gemäß Variante 1 oder 2 beantragt werden.

Es werden Geräte zu jeweils € 333,-/Jahr beantragt.

Liste der Geräte, inkl. Zulassungsschein oder Rechnung liegt bei.

Maschinenbruch-Versicherung

MaBruch 60.000,- / Var 2

Zertifikat 4419-60-12

Versicherungsschutz bis € 60.000,-

Deckung lt. Beschreibung -

Laufzeit 12 Monate

Prämie einmalig brutto pro Maschine:

€ 693,-

(inkl. 11,4% Versicherungssteuer, Polizzausfertigungs- und Verwaltungsgebühr)

Maschinenbruch-Versicherung

MaBruch 100.000,- / Var 4

Zertifikat 4419-100-12

Versicherungsschutz bis € 100.000,-

Deckung lt. Beschreibung -

Laufzeit 12 Monate

Prämie einmalig brutto pro Maschine:

€ 849,-

(inkl. 11,4% Versicherungssteuer, Polizzausfertigungs- und Verwaltungsgebühr)

Versichert werden alle landwirtschaftlichen Maschinen/Geräte bis zu einem Alter von 10 Jahren, für die ein laufend geführtes Wartungsheft oder eine anderweitig nachgewiesene Wartung vorliegt, bis zu einer maximalen Schadenshöhe von € 60.000,- (SB € 1.000,-) oder € 100.000,- (SB € 1.500,-). Anbau- bzw. Zusatzgeräte bis Neuanschaffungswert € 35.000,- bis zu einer Schadenshöhe von € 25.000,- (SB 750,-). Beginn des Versicherungsschutzes ist der darauffolgende Tag 0:00 Uhr, nach Einlangen der Teilnahmeerklärung mit Kopie des Zulassungsscheines oder Rechnung, aus der eine Fahrgestell- oder Seriennummer der Maschine hervorgeht, beim Maschinenring Steiermark. Die 6-Monatsvariante endet automatisch sechs Monate nach Einreichung beim Maschinenring und bedarf keiner gesonderten Kündigung. **Die 12-Monatsvariante verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht mindestens ein Monat vor Hauptfälligkeit, das ist immer der 01.01. jeden Jahres, schriftlich gekündigt wird.** Die Zahlung erfolgt mittels Bankeinzug durch den Maschinenring Steiermark. Beiliegende SEPA-Lastschriftvereinbarung bitte ausfüllen, gegenzeichnen und mit der Teilnahmeerklärung übermitteln.

(bitte ankreuzen)

Datenschutz (DSGVO): In diesem Zusammenhang nehme ich ausdrücklich zur Kenntnis, dass es im Zuge der Durchführung des Auftrages bzw. mit der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtung, der Maschinenring Steiermark an die 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH meine/unsere personenbezogenen Daten im Sinne der DSGVO zur weiteren Verarbeitung übermittelt. Der Maschinenring Steiermark ist bevollmächtigt eine Zustimmung zur Verwendung meiner/unsere personenbezogenen Daten an die 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH zu erteilen, soweit die Verarbeitung meiner personenbezogenen durch Dritte für die gegenständliche Vertragserfüllung notwendig ist, berechnete Interessen dafür gegeben sind oder dies durch eine Rechtsgrundlage ausdrücklich gedeckt ist und soweit keine sensiblen Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO betroffen sind.

Datum/Unterschrift: _____

Mit meiner Unterschrift garantiere ich für die Richtigkeit der Angaben.

Die Anmeldung erfolgt durch Übermittlung der Teilnahmeerklärung samt Beilagen per

Fax an: +43 59060 6900 oder per E-Mail an: maschinenbruch.stm@maschinenring.at



Exklusiv für Mitglieder

Kommen Sie auf die sichere Seite

Die Maschinenbruch-Versicherung

Ab sofort können wir als Maschinenring Steiermark eine gebündelte Maschinenbruch-Versicherung exklusiv für Mitglieder anbieten. **Erstmalig kann jedes Maschinenring-Mitglied seine landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte die jünger als zehn Jahre sind zu einem Maschinenring-Vorteilstarif versichern. Und das in unterschiedlichen Varianten von Laufzeit und Versicherungssumme – der Landwirt entscheidet selbst.**

Finanzielles Risiko minimieren

Versichert sind Maschinen und Geräte bei Einsätzen am Hof oder im überbetrieblichen Einsatz. Mit der neuen Versicherungslösung wird das finanzielle Risiko des landwirtschaftlichen Betriebes minimiert.

Es braucht einsatzfähige und schlagkräftige Maschinen um die Arbeiten zu bewältigen, viele davon sind Spezialgeräte. Ausfälle verursachen nicht nur finanzielle Einbußen, sondern vor allem hohe Kosten für Reparaturen oder gar Neuanschaffungen. Mit der Maschinenbruch-Versicherung kann hier Abhilfe geschaffen werden – nutzen Sie das Angebot und sichern Sie ihren Betrieb ab.

Versicherbar sind Maschinen und Geräte am Betrieb (z.B. Traktoren, Anbaugeräte...) am Hof – egal ob diese im überbetrieblichen Einsatz von Bauer zu Bauer, im Winterdienst, in der Grünraumpflege, im Forst ... oder am eigenen Hof genutzt werden.

Mehr Informationen

Nähere Informationen zur Maschinenbruch-Versicherung gibt der regionale Maschinenring oder 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH unter Tel. +43 316 341991

MR-Maschinenbruch

Der Maschinenring Steiermark bietet seinen Mitgliedern exklusiv eine umfassende Maschinenbruch-Kaskoversicherung zu Top-Konditionen. Je nach Variante gelten Schäden an der Maschine, bis max. € 60.000,- oder € 100.000,-, als versichert. Für Anbaugeräte (Anschaffungswert max. € 35.000,-) gelten Schäden bis max. € 25.000,- als versichert.

Nicht versicherbare Maschinen über diese Varianten: Mähdrescher, Holzvollerntemaschinen, sowie Maschinen die ausschließlich der forstwirtschaftlichen Tätigkeit unterliegen. Gerne kann die 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH für die oben angeführten und auch anderen Gerätetypen, ein Anbot erstellen.

Versichert nach Schadenswert:

Nicht der Anschaffungswert der Maschine ist ausschlaggebend bei der Wahl des Versicherungsschutzes. Orientieren Sie sich bitte bei der Wahl ihres Versicherungspaketes am Kaufpreis oder Zeitwert. Die hier angebotene Versicherungssumme ist für die maximale Schadensleistung je Schadensereignis ausschlaggebend.

Bis zum 10. Jahr

Versichert werden alle Maschinen und Geräte bis zu einem Alter von 10 Jahren, (ab Baujahr 2010 bei Einreichung 2020), für die ein laufend geführtes Wartungsheft oder eine anderweitig nachgewiesene Wartung vorliegt, bis zu einer maximalen Schadenhöhe von: € 60.000,- bzw. € 100.000,-

„Anbau-Zusatzgeräte“ bis zu einem Neuanschaffungswert von € 35.000,- unterliegen einer eigenen Variante.

Hier wird eine Schadenssumme von € 25.000,- geboten.

Ist der Anschaffungspreis bei Anbau-Zusatzgeräten über € 35.000,- muß Variante 1 oder 2 beantragt werden.

Schutz ab dem nächsten Tag

Beginn des Versicherungsschutzes ist der darauffolgende Tag 0:00 Uhr nach Einlangen der Teilnahmeerklärung mit Kopie des Zulassungsscheines oder Rechnung, aus der eine Fahrgestell- oder Seriennummer der Maschine hervorgeht, beim Maschinenring Steiermark.

Deckungsauszug	Versicherungssummen in Euro		
	60.000,-	100.000,-	25.000,-
	Selbstbehalt in €	Selbstbehalt in €	Selbstbehalt in €
Brand, Blitzschlag, Explosion	1.000,-	1.500,-	750,-
Selbstverursachter Unfall	1.000,-	1.500,-	750,-
Vandalismus	1.000,-	1.500,-	750,-
Elementarschäden (Sturm, Frost, Erdbeben)	1.000,-	1.500,-	750,-
Wasser-, Öl- Schmiermittelmangel	1.000,-	1.500,-	750,-
Betriebsschäden, sowie innere Betriebsschäden	1.000,-	1.500,-	750,-
Bedienungsfehler	1.000,-	1.500,-	750,-
Glasbruch (Rundumverglasung)	200,-	200,-	200,-
Kurzschluss, Überstrom, Überspannung	1.000,-	1.500,-	750,-
Versagen von Mess-, Regel oder Sicherheitseinrichtungen	1.000,-	1.500,-	750,-
Brems- Bruch und Verwindungsschäden	1.000,-	1.500,-	750,-
Diebstahl, Raub	10% der VS maximal € 10.000,-		
Aufräumungs- und Entsorgungskosten	1.000,-	1.500,-	750,-
Dekontaminierungs- und Entsorgungskosten			
für Erdreich bis € 25.000,-	1.000,-	1.500,-	750,-
Bergekosten bis € 25.000,-	1.000,-	1.500,-	750,-
Mehrkostenversicherung ab dem dritten Tag			
bis € 10.000,-	1.000,-	1.500,-	750,-
Reifenschaden zum Zeitwert bis € 4.000,-	1.000,-	1.500,-	750,-
Eigenreparatur möglich 60,- Euro pro Stunde	1.000,-	1.500,-	750,-
Rückholkosten: Inland / Ausland eigen Transport 1€ pro KM			
Sofortiger Reparaturbeginn nach Meldung des Schadens bei 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH bis € 10.000,- möglich. Voraussetzung: Dokumentation/Fotos und witterungsgeschützte Aufbewahrung der beschädigten Teile bis zur Zahlungserledigung.			
Vertragsgrundlagen: Allgemeine Bedingungen für Maschinenbruch- und Kaskoversicherung von fahrbaren Geräten (ABMG 2011), allgemeine und besondere Zusatzklauseln sowie Sonderbedingungen.			

UNSER VERTRAGSPARTNER



Ihre Ansprechpartner:

Peter Brandner
Michael Kager
Niederlassung Süd
8051 Graz, Wiener Straße 360

T +43 316 341991
E maschinenring@4mal4.com
www.4mal4.com

Leihmaschinen

Neben den bestehenden Maschinengemeinschaften hat der Maschinenring einige Geräte und Maschinen welche ebenfalls von den Mitgliedern ausgeliehen werden können. Anbei ein Auszug der Maschinenübersicht:

Bei Bedarf bitte die Geschäftsstelle unter 059060603 kontaktieren.

Dreiseitenkipper



Ausrüstung: 365x174x35cm
Aufsatzwände
Auffahrtsrampe

Hoftrac



Zubehör: Palettengabel
Schaufel
Komfortkabine

Einachsmäher



Fabrikat: Brielmaier nur mit Bedienpersonal
Ausrüstung: Mähbalken
AB 2,35m

Einachsmulcher



Fabrikat: Brielmaier nur mit Bedienpersonal
Ausrüstung: Mulcher
AB 1,30m

Nachsaatgerät



Fabrikat: Güttler
Arbeitsbreite: 3,00m
Gewicht: ca. 1.200kg
Preis / Std.: € 30,00 netto

Allradtraktor



Fabrikat: John Deere 6130R
Leistung: 130 PS
Ausrüstung: Fronthydraulik
Grünlandbereifung

Allradtraktor



Fabrikat: John Deere 6130R
Leistung: 130 PS
Ausrüstung: Load Sensing,
Command PRO

Hoftrac



Fabrikat: Weidemann 1160
Leistung: 25 PS
Ausrüstung: Palettengabel,
Leichtguts. 1,8m

Radlader



Fabrikat: Liebherr 506
Compact
Ausrüstung: Hauer Aufnahme
sämtliches Zubehör

HAKO Citymaster



Fabrikat: Stangl
Gewicht: 1.700 kg
Zubehör: Kehrmaschine
Nasskehrung

Radlader



Fabrikat: Liebherr 514
Speeder
Ausrüstung: Hauer Aufnahme
sämtliches Zubehör



Sommerdienst

Eine Grünfläche, die regelmäßig gepflegt wird, ist ansprechend, wirkt einladend und sorgt für einen guten Eindruck.

Nicht immer erlaubt es die wertvolle Zeit unserer Kunden ihre Gärten, Hecken und Rasen die nötige Aufmerksamkeit zu schenken. Für einige Arbeiten rund ums Haus ist das gewisse Know-how, Gespür und teures Werkzeug von Nöten. Wir unterstützen

unsere Kunden gerne und bieten das gewisse Rundum-Service für die perfekte Präsentation der Grünflächen im Firmen- sowie Privatbereich. Viele Kundenwünsche konnten so auch vergangene Saison wieder in die Realität umgesetzt werden. Auch zum Teil sehr schwierige Baumabtragungen in beengtem Umfeld konnten

sicher durchgeführt werden. Erstmals wurde der Maschinenring für die notwendigen Baumpflegemaßnahmen im Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Schladming beauftragt. Besonders die vielseitigen Betätigungsfelder zeichnen den Einsatz unserer flexiblen Mitarbeiter im Sommerdienst aus.



Objektbetreuung / Reinigung

Der Maschinenring hat sich in den letzten Jahren zum Ziel gesetzt, ständig neue Geschäftsfelder zu erschließen um für unsere Kunden als der verlässliche Ganzjahrespartner in Sachen Objektbetreuung auftreten zu können.

Trotz der stets angespannten Situation im letzten Geschäftsjahr, konnten wir als Maschinenring erneut einen Anstieg der Auftragslage verzeichnen und somit ein sehr zufriedenstellendes Jahresergebnis erzielen. Ein umfassendes maschinenringinternes Weiterbildungsangebot ermöglicht es uns in fast allen Bereichen tätig sein zu können. Im Betätigungsfeld der Dachflächeninspektion und -wartung wurden letzte Saison steiermarkweit 9 Personen in einer 2-tägigen zertifizierten Schulung ausgebildet, die zum Teil ihr erlangtes Wissen bereits bei Aufträgen von einigen Kundschaften in die Praxis umsetzen konnten. Auch die Dachbegrünung hat der Maschinenring vergangenes Jahr in sein Angebot aufgenommen. Um unseren Kunden eine Begrünung von Dachflächen auch visuell näher bringen zu können, wurde am neuen steirischen Stammsitz des MR-Steiermark in Kalsdorf das Dach zu einem Schaugarten umfunktioniert. Besonders hervorzuheben ist die



allgemeine Entwicklung in der Reinigung. Im vergangenen Jahr konnte ein beträchtlicher Auftragszuwachs verzeichnet werden. Vor allem in der Baureinigung und in der Reinigung von Apartments wird die Nachfrage immer größer. Auch in diesem Betätigungsfeld ist der Maschinenring sehr breit aufgestellt und bietet seinen Kunden ein umfassendes Service.



Seit dem Frühjahr 2020, ist Florian Peer als Allrounder im Team des Maschinenring Dachstein-Tauern. Für Florian war es besonders wichtig ganzjährig bei einem Unternehmen beschäftigt zu sein.

Diese Ganzjahresauslastung können wir ihm durch ein breites Aufgabengebiet bieten. In den Sommermonaten ist unser Mitarbeiter hauptsächlich mit dem Einachs-Motormäher unterwegs, um Mäh- und Mulcharbeiten für unsere Kunden durchzuführen. Weiters bedient er unseren Böschungsmulcher und sorgt für freie und gepflegte Wegböschungen. Mit der optionalen Astschere können auch Hecken und größerer Bewuchs an Wegverläufen geschnitten werden. Florian ist außerdem ein fixer Bestandteil des Grünraumpflegeteams und betreut somit einige Sommerdienstobjekte. In den Wintermonaten ist Florian in der Gemeinde Aich als Winterdienstfahrer für die Weggenossenschaft Gössenberg im Einsatz und sorgt dort rund um die Uhr für freie und sichere Straßen.



Andreas Eiler konnten wir im Oktober 2020 für unser Maschinenring-Team gewinnen. Durch die verschiedenen beruflichen Tätigkeiten, welche Andreas bis jetzt ausgeübt hat, ist er in einem sehr breiten Arbeitsspektrum einsetzbar.

Sein Hauptaufgabenbereich ist die Objektbetreuung, wo er vor allem sein Wissen als gelernter Elektroinstallateur einsetzen kann. Durch sein technisches Verständnis und seinen stets flexiblen Einsatz ist Andreas ein gefragter Mann. Als Hausmeister ist Andreas erster Ansprechpartner für sämtliche Anliegen, welche mit den von uns betreuten Objekten in Zusammenhang stehen. Neben der Objektbetreuung ist Andreas auch Teil des Sommerdienstteams. Hier ist er vorwiegend mit der Grünraumpflege der Objekte, welche er auch als Hausmeister betreut, beschäftigt. Im Winter kümmert sich Andreas außerdem um einige Winterdienstobjekte und sorgt bei unseren Kunden für freie Gehsteige und gestreute Hauszufahrten.





Winterdienst

Wie bereits in den letzten Jahren hat die Vorbereitung für die Winterdienstsaison in den Sommermonaten begonnen. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben uns gezeigt das eine frühe Planung von großer Bedeutung ist, damit mögliche Änderungen und Verbesserungen bestmöglich in die Praxis umgesetzt werden können.

Ein Winterdienst von hoher Qualität verlangt in der heutigen Zeit den Einsatz von modernster Technik um ein hohes Maß an Schlagkraft gewährleisten zu können. Neben der Fuhrparkerweiterung und einigen Erneuerungen wurde Hauptaugenmerk auf die Qualitätssicherung gelegt. Die unsichere Lage im Tourismussektor hat zu Beginn der Saison einige unserer Kunden zur Entscheidung veranlasst ganz oder teilweise auf eine Winterdienstbetreuung zu verzichten. Dennoch konnte wieder ein Zuwachs an Neukunden verzeichnet werden. Vor allem für Privatpersonen, die nicht ständig bei ihren Objekten vor Ort sein können, übernimmt der Maschinenring eine wichtige Aufgabe um ein sicheres Bewegen auf den Verkehrsflächen zu gewährleisten. Größere Schneemengen blieben zwar in dieser Saison aus, dennoch war unsere Einsatzmannschaft in einigen kritischen Situationen mit Blitzbildung stark gefordert. Aufgrund der langanhaltenden frühlinghaften Temperaturen im Februar sind die Kehrarbeiten bereits voll im Gange.



Personal

Die bekannten Umstände stellten die gesamte Personalbranche von einem auf den anderen Tag vor ungeahnte Herausforderungen.



Auch wir waren zu Beginn des 1. Lockdowns im März vom allgemeinen Geschäftseinbruch betroffen. Eine Vielzahl an bereits laufenden und geplanten Arbeitseinsätzen mussten umgehend abgebrochen bzw. auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Die Kunden hatten keine andere Wahl als unsere Mitarbeiter nach Haus zu schicken. Im gesamten Arbeitsumfeld begann der Weg in eine teils ungewisse Zukunft. Dennoch konnte der Großteil unserer Kunden unter den Vorgaben der Bundesregierung zügig ihren Arbeitsalltag wieder aufnehmen, wodurch für uns als Arbeitskräfteüberlasser selbst in Zeiten des Lockdowns zufriedenstellende Umsätze erwirtschaftet werden konnten. Recht schnell lies sich ein allgemein positiver Trend in der Bauwirtschaft erkennen. Lediglich Tageseinsätze bei Veranstaltungen blieben

aufgrund der Bestimmungen komplett aus. Veranstalter nutzen sehr gerne die Personaldienstleistungen des Maschinenrings um vor Ort kurzfristig und unbürokratisch an Personal zu gelangen. Zwar konnte der Planumsatz nicht erreicht werden, dennoch kann der Maschinenring auf ein zufriedenstellendes Jahr 2020 zurückblicken.

Das Virus wird unseren Arbeitsalltag mit Sicherheit noch längere Zeit begleiten und unsere Region noch vor einigen Herausforderungen stellen. Blicken wir dennoch mit viel Mut uns Zuversicht in die Zukunft.



Julius Lackner
0664/8202303

julius.lackner@maschinenring.at

Du suchst einen Job in deiner Nähe? Haben wir!



www.maschinenring-jobs.at

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land

Komm' jetzt ins Maschinenring-Team. Wir suchen die besten Mitarbeiter/innen im Land!

Egal ob geringfügig, Teilzeit oder Vollzeit - wir haben für jeden den passenden Job. Fach- und Hilfskräfte (m/w) sind in vielen verschiedenen Branchen immer gefragt!

Aktuell suchen wir:

- Maurer/in
- Dachdecker-Spengler/in
- Installateur/in
- Reinigungskräfte (m/w)
- Elektriker/in
- Allgemeine Hilfskräfte (m/w)
- Helfer/in

für Bau- & Dachdeckergewerbe

Bezahlung lt. KV; Überzahlung je nach Qualifikation möglich.

Sichere dir jetzt deinen regionalen Arbeitsplatz! Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Maschinenring Dachstein-Tauern

Erzherzog Johann Straße 248b, 8970 Schladming

Dein Ansprechpartner: Julius Lackner

T 059060 603, M 0664 820 2303, E julius.lackner@maschinenring.at

 **Maschinenring**

Hinweise aus der Geschäftsstelle:

- Änderung der Pauschalierungsverordnung Land- und Forstwirtschaft**
 Im Dezember 2020 wurden rückwirkend mit 01.01.2020, wesentliche Punkte in der Pauschalierungsverordnung Land- und Forstwirtschaft 2015 (Luf) PauschVO 2015) geändert. Diese Adaptionen betreffen in erster Linie neue Grenzen zwischen den Gewinnermittlungsarten Buchführung, Einnahmen-Ausgaben-Rechnung sowie Voll- und Teilpauschalierung.
 Unter anderem wurde die € 150.000.- Einheitswertgrenze für Buchführungspflicht aufgehoben. Auch die in der Praxis für viele Land- und Forstwirte sehr wichtige Einnahmengrenze für Nebengewerbe wurde von € 33.000.- auf € 40.000.- erhöht. Eine Überschreitung dieser Grenze hat hinsichtlich Zuordnung zu den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft oder Gewerbebetrieb eine hohe Auswirkung auf viele Betriebe und sollte deswegen genau ermittelt und beurteilt werden. Weitere Änderungen hat es unter anderem auch in Forstbereich, im Obst- und Gartenbau oder in der Lohntierhaltung gegeben.
- Meldung der Nebentätigkeiten an die SVS (ehemals SVB)**
 Seit 01.01.2020 gibt es die SVB in ihrem ursprünglichen Sinne nicht mehr, diese wurde von der SVS (Versicherung der Selbstständigen) abgelöst. Wie gehabt sind bis spätestens 30. April 2021 die beitragspflichtigen Nebentätigkeiten (soziale/ wirtschaftliche Betriebshilfe, Grünraumpflege, Leitungsfreischneiden usw.) an die SVS zu melden. Die Meldung dieser beitragspflichtigen Nebentätigkeiten wird nicht automatisch von uns durchgeführt. Wir unterstützen unsere Mitglieder aber bei Bedarf gerne bei der Abwicklung. Die Formulare dazu findet ihr unter www.svs.at unter der Kategorie Versicherung & Beitrag. Das Formular kann ausgedruckt oder online ausgefüllt werden. Die Zustellung an die SVS ist nur per E-Mail an vs@svs.at oder per Post möglich.
- Datenverarbeitung**
 Änderungen von Betriebsdaten (Betriebsführerwechsel, Adressänderungen, Änderung von E-Mailadresse, Telefonnummer, Bankverbindung,...) bitte umgehend im Maschinenring Büro melden.
- Es besteht die Möglichkeit das **Lohnzettel und Rechnungen/ Gutschriften digital per E-Mail** zugestellt werden. Bei Bedarf/ Interesse bitte im Maschinenring Büro melden und E-Mailadresse bekannt geben.

Neuigkeiten aus der Geschäftsstelle

Für all jene, die mich noch nicht persönlich kennengelernt haben, möchte ich mich an dieser Stelle kurz vorstellen.

Mein Name ist Michaela Schober und ich komme aus Filzmoos. Ich bin seit Oktober 2020 beim Maschinenring Dachstein-Tauern im Backoffice tätig und wurde herzlich vom Team aufgenommen. Nach Absolvierung der Matura 2011, in der HLW Elisabethinum in St. Johann im Pongau, verbrachte ich ein Jahr im Ausland und arbeitete anschließend acht Jahre im AGZ - Altenmarkter Gesundheitszentrum. Ich freue mich sehr, beim Maschinenring Dachstein-Tauern eine neue Herausforderung gefunden zu haben.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten in der frischen Luft und im Idealfall am Berg. Ob im Sommer beim Wandern und Klettern oder im Winter beim Langlaufen und Schifahren, genieße ich unsere schöne Landschaft. Dank einer sehr guten Einschulung meiner Vorgängerinnen Elisabeth Schwab

und Andrea Maierl, fiel mir der Einstieg sichtlich leichter. Sie stehen mir nach wie vor bei offenen Fragen zur Verfügung und helfen mir mit wertvollen Tipps. Ich möchte mich hiermit nochmals recht herzlich dafür bedanken. In der kurzen Zeit beim Maschinenring durfte ich schon viel dazulernen und in unterschiedliche Thematiken hineinschnuppern. Besonders interessant finde ich das vielseitige Leistungsspektrum des Maschinenrings. Bei verschiedenen Schulungen, welche ich besuchen durfte, konnte ich mein Wissen z.B. über die vielen landwirtschaftlichen Projekte und die Stammdatenwartung erweitern. Dieses Wissen kann ich gut im Büroalltag einsetzen und erleichtert mir die Arbeitsabläufe. Um eine korrekte Datenverwaltung sicherzustellen, bitte ich Änderungen von Betriebsdaten (Betriebsführerwechsel, Änderungen von Adresse, E-Mailadresse,



Telefonnummer, Bankdaten, ...) im Maschinenring Büro zu melden. Ich hoffe auf weiterhin gute Zusammenarbeit mit allen Kunden, Dienstnehmern, Landwirten und den gesamten Maschinenring Team.

Ruhestand

Im März verabschiedeten wir uns von unserer Reinigungsmitarbeiterin Brigitta Großalber in den wohlverdienten Ruhestand. Brigitta war immer eine unterstützende Kraft und betreute mehrere Objekte. Als Dankeschön für die gute Zusammenarbeit überreichten wir der gebürtigen Oberösterreicherin einen

Geschenkskorb mit regionalen Produkten, damit sie auch in ihrer Heimat an uns denkt.

Wir wünschen unserer lieben Brigitta alles Gute für ihre Pensionierung, viel Gesundheit und Lebensfreude.



Shop

Exklusives Angebot für Maschinenring Mitglieder

Telefonieren bereits ab € 9,60

Der Maschinenring Tarif
MR-Telefonie!

Der neue Tarif

	MR-Preis (mtl. Entgelt)
Paket 7 GB 7 GB Inland + 7 GB EU	€ 9,60 inkl. MWSt
Paket 12 GB 12 GB Inland + 12 GB EU	€ 12,00 inkl. MWSt
Paket 25 GB 25 GB Inland + 18 GB EU	€ 14,40 inkl. MWSt
Paket 50 GB 50 GB Inland + 26 GB EU	€ 26,40 inkl. MWSt

Die neuen Pakete beinhalten:

- ✓ Unlimitiert Minuten Österreich (alle Netze österreichweit)
- ✓ 500 SMS/MMS innerhalb Österreich und Europa
- ✓ 2.500 EU Roaming-Minuten*
- ✓ LTE-Option

* EU-Roamingminuten unterliegen der jeweiligen EU-Roaming-Regulierungsverordnung.

Für Aufenthalte außerhalb der EU können jederzeit A1 United Pakete kostenpflichtig aktiviert werden.

Für die Schweiz steht gesondert ein **max. 100 MB** Paket kostenfrei zur Verfügung. Für weitere Informationen und zur Freischaltung melde dich bei uns unter 059060/90303.

Weitere Informationen erhältst du auf shop.maschinenring.at oder unter der **MR-Telefonie-Hotline: 059060/90303**

Termine:

Generalversammlung

Termin wird bekannt gegeben

Agrarfolienaktion

03. bis 28. Mai 2021

Abfallwirtschaftsverband in Aich

Aktionen

laufende Informationen per Mitgliederemail

Impressum:

Medieninhaber
und Herausgeber:
Maschinenring
Dachstein-Tauern

8970 Schladming
Telefon: 059060/603

E-Mail:
dachsteintauern@maschinenring.at

Ansprechpartner:

Michael Geisler
Erzherzog-Johann-
Straße 248b

DTP und Druck:
Druckhaus Rettenbacher GmbH,
Schladming

MR-Büro & Geschäftszeiten

Montag	7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	7.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr
Freitag	7.30 - 12.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Rufumleitung außerhalb der Geschäftszeiten, Tel. 059060/603



besser bauen.

LANDWIRTSCHAFTSBAU



Lösungen mit Beständigkeit über Generationen.

www.haas-landwirtschaftsbau.at | +43 3385 6660



Maschinenring

Für jedes Anliegen die richtige Leistung.

Agrardienste

- Bodenbearbeitung
- Anbau
- Pflanzenschutz
- Düngung
- Ernte
- Silierung
- Soziale Betriebshilfe
- Maschinengemeinschaften
- Betriebsmanagement
- Nachsaat
- Forstdienste

Grünraumdienste

- Rasenpflege
- Pflanzenflächenpflege
- Strauch- und Heckenschnitt
- Mäharbeiten
- Freischneiden
- Baumfällung
- Schnittarbeiten
- Garten- und
Landschaftsgestaltung
- Baumabtragungen

Winterdienste

- Schneeräumung
- Streuung
- Abschlusskehrung
- Schneestangensetzen
- Dachräumung
- Eiszapfen-Entfernung
- Schneeabtransport
- Tauwetterkontrolle
- Parkplatzreinigung
- Sichtreinigung

Personal

- Mitarbeiter aus der Region
- Schnelle Verfügbarkeit
- Bauindustrie und Gewerbe
- Holz- und Kunststoffverarbeitung
- Handel
- Transport
- Veranstaltungen

Objektbetreuung

- Reinigung
- Hausmeistertätigkeiten
- Dachflächeninspektion
- Brandschutzwart
- Liftwart
- Glasreinigung
- Baureinigung
- Sonderreinigung
- Fasadenreinigung
- PV-Anlagen Reinigung